Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09256713
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Anschrift	An der Crostewitzer Höhe -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Markkleeberg * 799
Bauwerksname	Völkerschlacht bei Leipzig; Apelstein Nr. 4

Kurzcharakteristik

Apelstein Nr. 4 (V); Gedenkstein zur Erinnerung an die Kämpfe der Völkerschlacht bei Leipzig 1813, ehemals Hauptstraße im OT Gaschwitz (gegenüber Nr. 308) in Ecklage Cröbernsche Straße, heute umgesetzt (Original steht im Museum Torhaus Markkleeberg), 10.000 Mann unter dem preußischen General Kleist gegen polnische Truppen unter Poniatowski und Französische Garde-Kavallerie, geschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

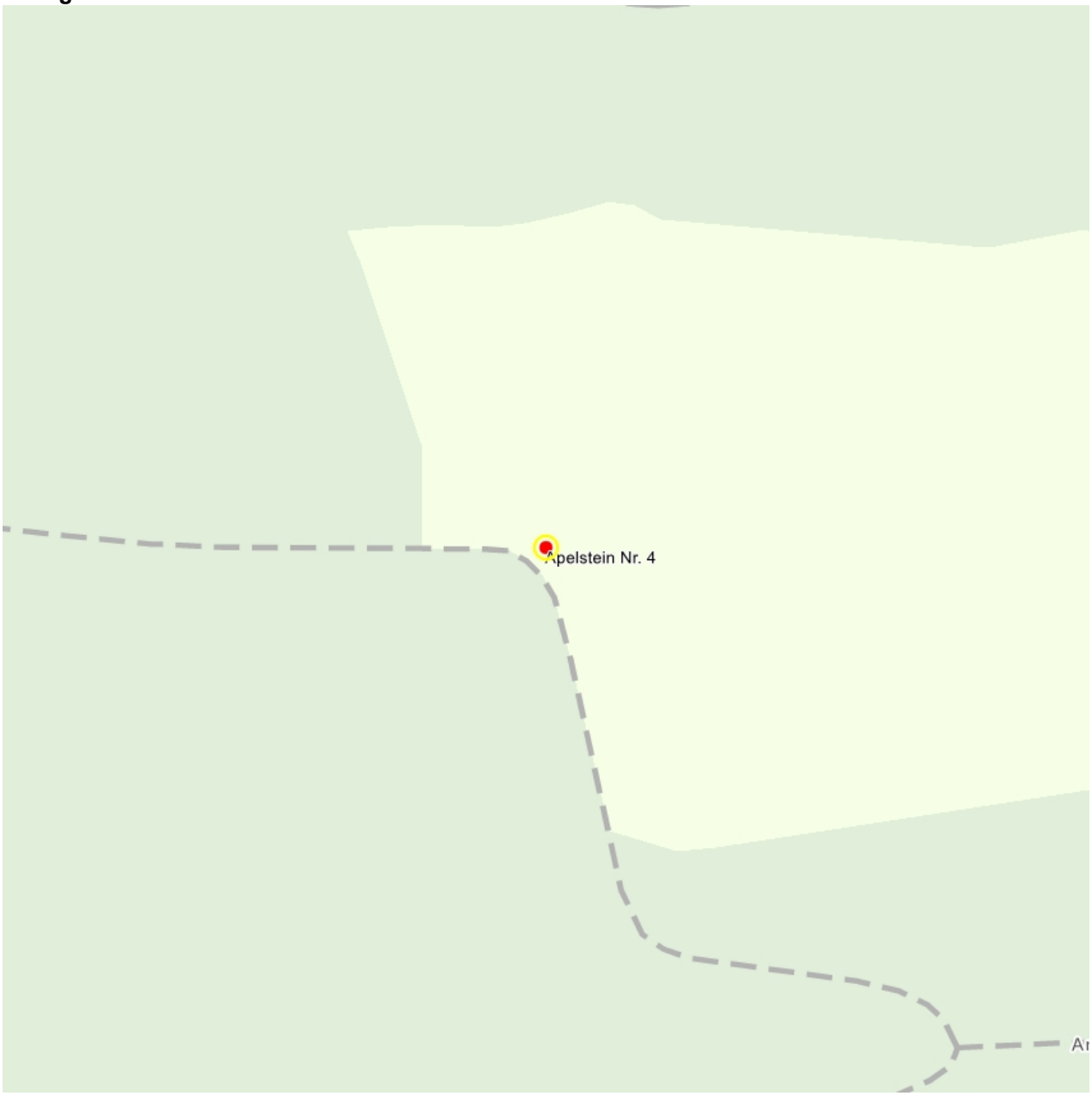
Apelstein Nr. 4, 1863 gestiftet von Theodor Apel in Gedenken an die Völkerschlacht bei Leipzig, Inschrift: "N 4" "General von Kleist 10000 Mann" "Schlacht bei Wachau 16 ten October 1813".
Bei den sogenannten Apelsteinen, die sich im Stadtgebiet Leipzig und in den umliegenden Ortschaften befinden, handelt es sich um Zeugnisse für das historische Geschehen des epochalen Geschichtsereignis Völkerschlacht bei Leipzig und der damit verbundenen Erinnerungskultur. Sie veranschaulichen den Schlachtverlauf und weisen auf die Gefechtsstellungen der 1813 beteiligten Truppenverbände hin.
LfD/2011

Datierung	1863 (Gedenkstein)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09256713 B**
Aufnahmejahr	2025
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Apelstein Nr. 4 (V)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.